Allgemeine Geschäftsbedingungen

RE:FORM STUDIO UG (haftungsbeschränkt)

Stand: 04.11.2026

1. Geltungsbereich und Begriffe

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) gelten für alle Verträge zwischen der RE:FORM STUDIO UG („Studio“, „wir“, „uns“) und Kund:innen („du“) über die Teilnahme an Kursen, insbesondere Reformer-Kursen, Workshops und Einzelterminen, über den Erwerb und die Nutzung von Tickets, Mehrfachkarten und Geschenkgutscheinen sowie über Memberships. Sie regeln außerdem die vereinbarte Zahlung von Membership-Beiträgen im SEPA-Basislastschriftverfahren.

1.2 Werden bei einem konkreten Angebot abweichende oder ergänzende Bedingungen, etwa Aktionsbedingungen, Workshop-Regeln, Intro-Angebote oder befristete Rabatte, vor Abschluss der Buchung ebenso deutlich und an ebenso hervorgehobener Stelle ausgewiesen wie der Preis, gehen sie diesen AGB vor. Nicht ausgewiesene oder nachträglich geänderte Bedingungen gelten nicht.

1.3 Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen von Kund:innen erkennen wir nicht an, es sei denn, wir haben ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zugestimmt.

1.4 Wir nutzen das Buchungs- und Verwaltungssystem Eversports. In diesen AGB gelten insbesondere folgende Begriffe:

- „Aktivität“ = ein konkreter Kurs-, Workshop- oder sonstiger Studiotermin mit Datum und Uhrzeit.
- „Class“ und „Einheit“ = die Teilnahme an einer einzelnen Aktivität. Beide Begriffe werden in diesen AGB gleichbedeutend verwendet.
- „Ticket“ = eine Zugangs- oder Nutzungsberechtigung, z. B. Einzelticket, Intro-Ticket, 5er-Karte oder 10er-Karte.
- „Mehrfachkarte“ = ein Ticket mit mehreren nutzbaren Einheiten innerhalb des ausgewiesenen Buchungszeitraums.
- „Membership“ = ein entgeltlicher Vertrag mit wiederkehrender monatlicher Bereitstellung eines bestimmten Teilnahme-Kontingents und einer Mindestlaufzeit.
- „Abmeldung“ = Stornierung einer gebuchten Aktivität über Eversports oder nach Maßgabe dieser AGB in Textform.
- „Textform“ = eine lesbare, dauerhaft speicherbare Erklärung ohne Unterschrift, z. B. per E-Mail (§ 126b BGB).

2. Anbieterinformationen

RE:FORM STUDIO UG (haftungsbeschränkt)

Bahnhofstraße 28

33758 Schloß Holte-Stukenbrock

Vertreten durch den Geschäftsführer: Viktor Wiens

Registergericht: Amtsgericht Bielefeld, HRB 46626

USt-Id-Nr.: DE462106092

E-Mail: info@re-form-studio.de

Telefon: 015562 063379

3. Vertragsschluss, Buchung und Kommunikation

3.1 Buchungen erfolgen grundsätzlich über Eversports (App/Web). Deine Buchung ist ein Angebot auf Abschluss eines Vertrags. Wir nehmen es durch Bestätigung in Eversports oder durch eine ausdrückliche Bestätigung in Textform an, spätestens innerhalb von zwei Werktagen nach Zugang; danach bist du an dein Angebot nicht mehr gebunden. Beginnt die gebuchte Aktivität früher, erfolgt die Bestätigung unverzüglich, spätestens bis zum Beginn der Aktivität.

3.2 Für Kurszeiten, Buchungsstatus, Wartelistenstatus, Stornierungsfristen und die Gültigkeit von Tickets sind die Angaben maßgeblich, die bei der Buchung in Eversports angezeigt werden. Weichen diese Angaben von diesen AGB ab, gilt die Rangfolge nach Ziffer 1.2.

3.3 Beim Kauf eines Tickets oder einer Mehrfachkarte ist zu unterscheiden, ob damit zugleich eine konkrete Aktivität mit Datum und Uhrzeit gebucht wird oder ob zunächst nur eine nicht termingebundene Buchungsberechtigung erworben wird. Diese Unterscheidung ist insbesondere für das Widerrufsrecht nach Ziffer 19 maßgeblich.

3.4 Bitte halte deine Kontaktdaten in Eversports aktuell und prüfe Buchungsbestätigungen, Wartelistenbenachrichtigungen sowie kurzfristige Änderungen. Wir senden Mitteilungen an die zuletzt von dir hinterlegte E-Mail-Adresse. Ob und wann eine Mitteilung dir zugeht, richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften; eine Zugangsfiktion ist damit nicht verbunden. Erklärungen, an die diese AGB Fristen zu deinen Lasten knüpfen, insbesondere nach den Ziffern 10.5, 15.10, 22.3 und 22.5, versenden wir nachweisbar und weisen dabei gesondert auf den Fristbeginn hin.

3.5 Eversports kann eigene Nutzungs-, Zahlungs- und Datenschutzbedingungen verwenden. Diese regeln das Verhältnis zwischen dir und Eversports bzw. dem jeweiligen Zahlungsdienstleister. Dein Vertrag über die Studioleistung kommt, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, mit uns zustande.

3.6 Da Memberships über unsere Webseite abgeschlossen werden können, steht dir dort während der Vertragslaufzeit dauerhaft eine Kündigungsschaltfläche zur Verfügung, über die du unmittelbar und leicht zugänglich kündigen kannst. Wir bestätigen dir den Inhalt der Kündigung, den Zugang nach Datum und Uhrzeit sowie den Beendigungszeitpunkt unverzüglich auf einem dauerhaften Datenträger. Gesetzlich zulässige andere Kündigungswege, insbesondere eine Kündigung in Textform, bleiben daneben bestehen.

3.7 Vertragsschluss im elektronischen Geschäftsverkehr: Der Buchungsvorgang umfasst die Auswahl der Leistung, die Eingabe deiner Daten, die Anzeige einer Übersicht mit allen Angaben und die verbindliche Bestätigung über die entsprechend beschriftete Schaltfläche. Eingabefehler kannst du bis zum Absenden über die Korrekturfunktionen der Übersichtsseite und die Zurück-Funktion deines Browsers berichtigen. Vertragssprache ist Deutsch. Den Vertragstext einschließlich dieser AGB speichern wir; er ist dir in deinem Eversports-Konto zugänglich und wird dir zusätzlich mit der Buchungsbestätigung in Textform übermittelt. Einem besonderen Verhaltenskodex haben wir uns nicht unterworfen.

4. Preise, Zahlung und Warenverkauf vor Ort

4.1 Es gelten die zum Zeitpunkt der Buchung in Eversports oder im Studio ausgewiesenen Preise. Preise gegenüber Verbraucher:innen verstehen sich einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben ist.

4.2 Zahlungen für online buchbare Kurse, Workshops und Tickets erfolgen grundsätzlich über Eversports bzw. die dort angebotenen Zahlungsarten. Für Membership-Beiträge gilt ergänzend Ziffer 9; bei vereinbartem SEPA-Basislastschriftverfahren erfolgt der Einzug über das vom Studio eingesetzte Buchungs- und Zahlungssystem nach Maßgabe der Ziffern 9.10 bis 9.15.

4.3 Tickets, Mehrfachkarten und Geschenkgutscheine sind vor der ersten Nutzung vollständig zu bezahlen. Eine Teilnahme setzt ein bezahltes, gültiges Ticket, eine gültige Membership oder eine im Studio vereinbarte Zahlung vor Ort voraus.

4.4 Waren vor Ort, z. B. Getränke oder Grip-Socken, können im Studio nach den dort angebotenen Zahlungsarten bezahlt werden.

4.5 Für im Studio gekaufte Waren gelten die gesetzlichen Mängelrechte. Eine freiwillige Rücknahme mangelfreier, unbenutzter Ware bleibt einer gesonderten Kulanzentscheidung vorbehalten.

4.6 Für Sportnavi-Tickets gelten ergänzend die besonderen Preis- und Zahlungsregelungen nach Ziffer 7a, für Wellpass-Tickets nach Ziffer 7b.

5. Teilnahmevoraussetzungen, Gesundheit und Schwangerschaft

5.1 Die Teilnahme ist ab 16 Jahren möglich. Ist die teilnehmende Person minderjährig, kommt der Vertrag ausschließlich mit einem:einer gesetzlichen Vertreter:in zustande; diese:r ist Vertragspartner:in und schuldet das Entgelt. Buchungen, die Minderjährige selbst vornehmen, können wir nur annehmen, wenn uns vorab eine Erklärung des:der gesetzlichen Vertreter:in in Textform vorliegt, mit der diese:r den Vertrag im eigenen Namen abschließt. Wir behalten uns vor, einen Nachweis der Vertretungsberechtigung anzufordern. Memberships schließen wir für Minderjährige nicht ab.

5.2 Die Teilnahme erfolgt eigenverantwortlich. Unsere Leistungen sind keine medizinische Behandlung, keine Physiotherapie und keine Heilbehandlung. Wir stellen keine Diagnosen und ersetzen keine ärztliche Beratung.

5.3 Bei Vorerkrankungen, akuten Beschwerden, Schmerzen, Verletzungen, Schwindel, Kreislaufproblemen, nach Operationen oder bei sonstigen gesundheitlichen Unsicherheiten hole bitte vor der Teilnahme ärztlichen Rat ein. Teile uns vor Kursbeginn mit, wenn Einschränkungen bestehen, die für die sichere Durchführung der Übungen relevant sind. Die Angabe konkreter Diagnosen ist dafür nicht erforderlich und freiwillig.

5.4 Schwangerschaft: Bis einschließlich der 12. Schwangerschaftswoche ist die Teilnahme an regulären Reformer-Kursen möglich, wenn aus medizinischer Sicht nichts entgegensteht und du dich beschwerdefrei fühlst. Ab der 13. Schwangerschaftswoche ist die Teilnahme an regulären Reformer-Kursen möglich, wenn du uns eine ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung in Textform vorlegst. Wir dürfen die Teilnahme dann nur ablehnen, wenn im konkreten Kursformat aus gerätespezifischen Gründen eine sichere Begleitung nicht möglich ist; die Gründe teilen wir dir unverzüglich in Textform mit. In diesem Fall kannst du eine Membership nach Ziffer 12 ruhend stellen. Ergänzend bieten wir, sofern verfügbar, ausdrücklich als pränatal geeignet bezeichnete Angebote an. Die Mitteilung einer Schwangerschaft ist freiwillig; wir empfehlen sie im Interesse deiner Sicherheit.

5.5 Wir können die Teilnahme verweigern oder abbrechen, wenn nach den erkennbaren Umständen konkrete Anhaltspunkte für eine erhebliche Gefahr für deine Gesundheit oder für die Sicherheit anderer Personen bestehen. Wir begründen eine solche Entscheidung auf Wunsch in Textform. Hast du den Grund nicht zu

vertreten, wird die betroffene Einheit gutgeschrieben bzw. der gezahlte Preis erstattet. Gesetzliche Ansprüche bleiben unberührt.

5.6 Die Teilnahme unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder die Reaktionsfähigkeit erheblich beeinträchtigenden Medikamenten ist aus Sicherheitsgründen ausgeschlossen. Nimmst du deshalb nicht teil, gilt Ziffer 13.2 entsprechend; der Nachweisvorbehalt nach Ziffer 13.3 bleibt bestehen.

6. Hygiene- und Sicherheitsregeln, Grip-Socken-Pflicht, Einlass

6.1 Bei allen Reformer-Kursen sind aus Hygiene- und Sicherheitsgründen rutschfeste Grip-Socken (Noppensocken) verpflichtend zu tragen.

6.2 Ohne Grip-Socken ist eine Teilnahme ausgeschlossen. Falls du keine Grip-Socken mitbringst, kannst du diese nach Verfügbarkeit im Studio kaufen.

6.3 Nimmst du wegen fehlender Grip-Socken nicht teil, gilt Ziffer 13.2 entsprechend; der Nachweisvorbehalt nach Ziffer 13.3 bleibt bestehen.

6.4 Geräte, Federn, Schlaufen und sonstiges Studioequipment dürfen nur nach Einweisung und entsprechend den Anweisungen der Trainer:innen genutzt werden. Sicherheitsanweisungen sind einzuhalten.

6.5 Einlass ist frühestens 10 Minuten vor Kursbeginn möglich. Bitte sei rechtzeitig vor Kursbeginn im Studio. Nach Beginn einer Aktivität kann der Einlass verweigert werden, weil ein Einstieg ohne die vorangegangene Einweisung und Aufwärmphase am Gerät ein Sicherheitsrisiko darstellt und den Kursablauf stört. Die Trainer:in entscheidet dies nach den Sicherheitsanforderungen des jeweiligen Kursformats. Wird der Einlass verweigert, gilt Ziffer 13.2 mit dem Nachweisvorbehalt nach Ziffer 13.3 entsprechend; hast du die Verspätung nicht zu vertreten, wird die Einheit gutgeschrieben.

6.6 Du haftest nach den gesetzlichen Vorschriften für Schäden an Geräten, Einrichtung oder Eigentum Dritter, die du schuldhaft verursachst. Schäden, Auffälligkeiten oder Defekte an Geräten sind uns unverzüglich zu melden.

7. Ticket-Regeln: Buchungszeitraum, Personenbezug

7.1 Der Buchungszeitraum eines Tickets ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot bzw. aus Eversports. Soweit dort nichts Abweichendes angegeben ist, können Einheiten einer Mehrfachkarte innerhalb von 12 Monaten ab Kaufdatum für Buchungen eingesetzt werden.

7.2 Einheiten einer Mehrfachkarte können nur innerhalb des Buchungszeitraums (Ziffer 7.1) genutzt werden. Nach Ablauf des Buchungszeitraums ist eine Nutzung nicht mehr möglich. Ziffer 7.5 (Verlängerung bei Erkrankung oder Schwangerschaft) und Ziffer 15.11 bleiben unberührt.

7.3 Tickets und Mehrfachkarten sind personenbezogen. Eine Übertragung auf eine andere Person ist mit unserer vorherigen Zustimmung möglich; wir dürfen sie nur aus sachlichem Grund verweigern, insbesondere bei Intro- und Kennenlernangeboten, bei Anhaltspunkten für einen gewerblichen Weiterverkauf oder wenn der Übertragung Sicherheitsgründe entgegenstehen.

7.4 Tickets und Mehrfachkarten werden nicht in Bargeld ausgezahlt; die Ziffern 15.11 und 19 bleiben unberührt. Für Kursabsagen durch uns gilt Ziffer 15; für Widerrufsrechte gelten Ziffer 19 und die Widerrufsbelehrung am Ende dieser AGB.

7.5 Kannst du ein Ticket oder eine Mehrfachkarte aus einem wichtigen, von dir nicht zu vertretenden Grund, insbesondere wegen länger andauernder Erkrankung oder Schwangerschaft, über einen erheblichen Zeitraum nicht nutzen, verlängern wir den Buchungszeitraum nach Ziffer 7.1 auf Nachweis um einen angemessenen

Zeitraum. Dies gilt nicht für bereits gebuchte Termine, die nach Ablauf der maßgeblichen Stornierungsfrist versäumt werden.

7.6 Aktionsangebote, Rabatte und Sonderpreise gelten nur im jeweils angegebenen Zeitraum und zu den jeweils angegebenen Bedingungen. Eine nachträgliche Anrechnung auf bereits gekaufte Tickets erfolgt nur, wenn dies ausdrücklich zugesagt wurde. Intro- und Kennenlernangebote können auf eine einmalige Nutzung je Person beschränkt werden; die Beschränkung wird beim Angebot ausgewiesen.

7a. Besondere Bedingungen für Sportnavi-Buchungen

7a.1 Teilnahmeberechtigung
Für Buchungen mit einem Sportnavi-Ticket gelten ergänzend die folgenden Bedingungen. Voraussetzung ist, dass deine Sportnavi-Mitgliedschaft die gebuchte Teilnahme bei RE:FORM STUDIO umfasst und am Kurstag ein entsprechendes Nutzungskontingent verfügbar ist. Bitte prüfe deine Berechtigung vor der Buchung.

7a.2 Zuzahlung
Bei gültiger Sportnavi-Berechtigung beträgt deine Zuzahlung 12,00 € pro Teilnahme. Sie ist direkt bei der Buchung über Eversports zu bezahlen.

7a.3 Check-in und technische Störungen
Damit dein Sportnavi-Ticket gültig ist, ist der Check-in vor Kursbeginn über die Sportnavi-App mit unserem Studio-QR-Code erforderlich; die Buchung und Zahlung über Eversports ersetzen ihn nicht. Bitte zeige uns die aktuelle Check-in-Bestätigung. Sollte der Check-in fehlen oder nicht rechtzeitig erfolgen, werden weitere 12 € nachberechnet.

Bei technischen Problemen informiere bitte das Studiopersonal vor Kursbeginn. In diesem Fall prüfen wir deine Berechtigung anhand anderer geeigneter Nachweise. Ein rein technischer Fehler beim Check-in begründet für sich allein keine Nachzahlungspflicht.

7a.4 Preis bei fehlender Sportnavi-Berechtigung
Sollte für die gebuchte Teilnahme keine gültige Sportnavi-Berechtigung bzw. kein verfügbares Kontingent bestehen, gilt unser regulärer Einzelpreis von 29 €. Deine bereits gezahlten 12 € werden angerechnet.

7a.5 Stornierung und Nichterscheinen
Für Stornierungen gelten unsere regulären Stornierungsbedingungen. Bei einer verspäteten Absage oder Nichterscheinen bleibt die bereits gezahlte Zuzahlung bestehen, und es werden zusätzlich 12 € als Ausfallgebühr berechnet.

Dir bleibt der Nachweis gestattet, dass uns kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

7a.6 Absagen durch das Studio und gesetzliche Rechte
Für Absagen durch das Studio gilt Ziffer 15. Gesetzliche Rechte, insbesondere ein gegebenenfalls bestehendes Widerrufsrecht nach Ziffer 19, bleiben unberührt.

7b. Besondere Bedingungen für EGYM-Wellpass-Buchungen

7b.1 Teilnahmeberechtigung
Für Buchungen mit einem Wellpass-Ticket gelten ergänzend die folgenden Bedingungen. Voraussetzung ist, dass deine EGYM-Wellpass-Mitgliedschaft die gebuchte Teilnahme bei RE:FORM STUDIO umfasst und am Kurstag ein entsprechendes Nutzungskontingent verfügbar ist. Bitte prüfe deine Berechtigung vor der Buchung.

7b.2 Zuzahlung
Bei gültiger Wellpass-Berechtigung beträgt deine Zuzahlung 12,00 € pro Teilnahme. Sie ist direkt bei der Buchung über Eversports zu bezahlen.

7b.3 Check-in und technische Störungen
Damit dein Wellpass-Ticket gültig ist, ist der Check-in vor Kursbeginn über die Wellpass-App per Studio-QR-Code oder Standorterkennung erforderlich; die Buchung und Zahlung über Eversports ersetzen ihn nicht. Bitte zeige uns die aktuelle Check-in-Bestätigung. Sollte der Check-in fehlen oder nicht rechtzeitig erfolgen, werden weitere 12 € nachberechnet.

Bei technischen Problemen informiere bitte das Studiopersonal vor Kursbeginn. In diesem Fall prüfen wir deine Berechtigung anhand anderer geeigneter Nachweise. Ein rein technischer Fehler beim Check-in begründet für sich allein keine Nachzahlungspflicht.

7b.4 Preis bei fehlender Wellpass-Berechtigung
Sollte für die gebuchte Teilnahme keine gültige Wellpass-Berechtigung bzw. kein verfügbares Kontingent bestehen, gilt unser regulärer Einzelpreis von 29 €. Deine bereits gezahlten 12 € werden angerechnet.

7b.5 Stornierung und Nichterscheinen
Für Stornierungen gelten unsere regulären Stornierungsbedingungen. Bei einer verspäteten Absage oder Nichterscheinen bleibt die bereits gezahlte Zuzahlung bestehen, und es werden zusätzlich 12 € als Ausfallgebühr berechnet.

Dir bleibt der Nachweis gestattet, dass uns kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

7b.6 Absagen durch das Studio und gesetzliche Rechte
Für Absagen durch das Studio gilt Ziffer 15. Gesetzliche Rechte, insbesondere ein gegebenenfalls bestehendes Widerrufsrecht nach Ziffer 19, bleiben unberührt.

8. Geschenkgutscheine

8.1 Geschenkgutscheine geben wir ausschließlich digital über Eversports aus. Sie können über einen Geldbetrag (Wertgutschein) oder über eine konkrete Leistung (Leistungsgutschein), z. B. ein bestimmtes Kursformat, ausgestellt werden. Der Inhalt ergibt sich aus dem Gutschein selbst.

8.2 Geschenkgutscheine sind drei Jahre ab dem Ende des Kalenderjahres gültig, in dem sie ausgestellt wurden.

8.3 Wertgutscheine sind auf andere Personen übertragbar, sofern auf dem Gutschein nichts anderes vermerkt ist. Leistungsgutscheine, die auf eine namentlich benannte Person ausgestellt sind, sind mit unserer vorherigen Zustimmung übertragbar; wir dürfen sie nur aus sachlichem Grund verweigern.

8.4 Eine Barauszahlung von Geschenkgutscheinen oder Restguthaben erfolgt nicht; Ziffer 15.11 bleibt unberührt. Übersteigt der Gutscheinwert den Preis der gewählten Leistung, bleibt der Restbetrag als Guthaben innerhalb der Gültigkeitsdauer nach Ziffer 8.2 nutzbar. Übersteigt der Preis der gewählten Leistung den Gutscheinwert, ist die Differenz zu zahlen.

8.5 Geschenkgutscheine können nicht mit anderen Rabatt- oder Aktionsangeboten kombiniert werden, sofern beim jeweiligen Angebot nichts anderes ausgewiesen ist. Der nachträgliche Erwerb eines Gutscheins zur Bezahlung einer bereits erbrachten Leistung ist nicht möglich.

8.6 Digitale Gutscheine sind jederzeit in deinem Eversports-Konto abrufbar. Ist dir ein Gutscheincode nicht mehr zugänglich, stellen wir dir nach Zuordnung zum Kauf einen Ersatzcode aus und sperren den ursprünglichen Code; ob der Gutschein bereits eingelöst wurde, prüfen wir anhand unserer Aufzeichnungen.

9. Memberships

9.1 Für jede Membership ergeben sich die Anzahl der monatlich nutzbaren Classes, der monatliche Beitrag, der vereinbarte Beginn und weitere produktspezifische Angaben aus der bei Vertragsschluss angezeigten Membership-Beschreibung und der Vertragsbestätigung. Bei Widersprüchen gehen individuell vereinbarte oder in der Vertragsbestätigung ausdrücklich ausgewiesene Bedingungen diesen AGB vor.

9.2 Die Mindestlaufzeit einer Membership beträgt drei Monate. Beginnt die Membership am ersten Tag eines Kalendermonats, beginnt die Mindestlaufzeit an diesem Tag. Beginnt sie während eines Kalendermonats, wird zunächst der Zeitraum vom vereinbarten Startdatum bis zum Monatsende anteilig berechnet (Ziffer 9.8); die Mindestlaufzeit beginnt dann am ersten Tag des darauffolgenden Kalendermonats. Eine ordentliche Kündigung kann bereits während der Mindestlaufzeit erklärt werden; sie wirkt frühestens zum Ende der Mindestlaufzeit. Nach Ablauf der Mindestlaufzeit läuft die Membership auf unbestimmte Zeit weiter und kann jederzeit zum Ende des laufenden Abrechnungsmonats gekündigt werden. Das Recht beider Seiten zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

9.3 Die Kündigung kann in Textform, insbesondere per E-Mail an info@re-form-studio.de, oder über die Kündigungsschaltfläche nach Ziffer 3.6 erklärt werden. Maßgeblich ist der Zugang der Kündigung beim Studio. Nennst du keinen späteren Beendigungszeitpunkt, gilt die Kündigung zum frühestmöglichen Termin. Wir bestätigen dir den Zugang und den Beendigungszeitpunkt in Textform.

9.4 Der monatliche Beitrag ist das Entgelt dafür, dass wir dir das vereinbarte Kontingent bereitstellen und die dafür erforderliche Kurs-, Geräte- und Trainer:innen-Kapazität vorhalten. Er ist kein nach einzelnen Besuchen abgerechnetes Entgelt. Wird eine gebuchte Class nach Ziffer 13.2 als in Anspruch genommen behandelt, wird sie gleichwohl auf das Monatskontingent angerechnet, weil wir den Geräteplatz für dich reserviert und vorgehalten haben.

9.5 Das Teilnahme-Kontingent wird für jeden Kalendermonat bereitgestellt. Nicht genutzte Classes werden grundsätzlich nicht in einen Folgemonat übertragen und verfallen mit Ablauf des jeweiligen Kalendermonats. Das gilt nicht, soweit die Nichtnutzung auf einem vom Studio zu vertretenden Leistungsausfall, auf einer Schließzeit nach Ziffer 15.6 oder auf zwingenden gesetzlichen Rechten beruht. Für vollständige Schließzeiten nach den Ziffern 15.7 und 15.8 gelten die dort geregelte zeitanteilige Berechnung des Membership-Beitrags und des Class-Kontingents. Die bloße persönliche Entscheidung, verfügbare Classes nicht zu buchen, begründet keinen Erstattungs- oder Übertragungsanspruch.

9.6 Die Classes einer Membership sind personenbezogen und nicht übertragbar. Die Buchung erfolgt über Eversports und steht unter dem Vorbehalt der veröffentlichten Kurs- und Platzverfügbarkeit. Ein Anspruch auf einen bestimmten Kurs, Wochentag, eine bestimmte Uhrzeit oder eine bestimmte Trainerin bzw. einen bestimmten Trainer besteht nicht. Das Studio hält jedoch ein dem Membership-Angebot angemessenes Kursprogramm und eine angemessene Buchungsmöglichkeit vor. Gesetzliche Rechte bei vom Studio zu vertretender, nicht nur unerheblicher Leistungseinschränkung bleiben unberührt.

9.7 Für gebuchte Classes gelten die Stornierungs- und No-Show-Regeln nach Ziffer 13.

9.8 Beginnt oder endet die Membership nicht am ersten bzw. letzten Tag eines Kalendermonats, werden der Beitrag und das Teilnahme-Kontingent für diesen Teilmonat zeitanteilig berechnet. Maßgeblich ist das Verhältnis der von der Membership erfassten Kalendertage einschließlich Beginn- und Endtag zu sämtlichen Kalendertagen des betreffenden Monats. Der Beitrag wird auf Cent gerundet; ein Bruchteil einer Class wird zugunsten des Mitglieds auf die nächste volle Class aufgerundet. Für den Beginn der Mindestlaufzeit gilt Ziffer 9.2.

9.9 Der monatliche Membership-Beitrag ist, soweit in der Vertragsbestätigung nichts Abweichendes ausgewiesen ist, jeweils am ersten Kalendertag eines Monats im Voraus fällig. Der anteilige Beitrag für den ersten Teilmonat ist mit Vertragsbeginn fällig. Fällt der vorgesehene Einzugstag auf keinen Bankarbeitstag, darf die Belastung am nächstfolgenden Bankarbeitstag erfolgen.

9.10 Bei vereinbarter Zahlung per SEPA-Basislastschrift erteilst du über das Buchungs- und Zahlungssystem ein SEPA-Lastschriftmandat zugunsten des im Mandat bezeichneten Zahlungsempfängers. Die technische Abwicklung der Lastschrift erfolgt über Eversports und den von Eversports eingesetzten Zahlungsdienstleister. Die für das Mandat maßgebliche Gläubiger-Identifikationsnummer und Mandatsreferenz werden dir im Rahmen der Mandatserteilung mitgeteilt. Du sorgst für ausreichende Kontodeckung.

9.11 Vertragspartnerin und Gläubigerin der Forderung aus der Membership bleibt RE:FORM STUDIO. Die Zahlungsabwicklung erfolgt über Eversports und den dort eingesetzten Zahlungsdienstleister. Auf deinem Kontoauszug kann deshalb Eversports bzw. der eingesetzte Zahlungsdienstleister als Abbuchender erscheinen. Eine erfolgreiche Zahlung über dieses Verfahren wirkt gegenüber dem Studio schuldbefreiend.

9.12 Über Betrag, Zahlungsrhythmus und die vorgesehenen Einzugstermine wirst du im Rahmen des Vertragsschlusses bzw. der SEPA-Mandatserteilung informiert. Bei gleichbleibenden wiederkehrenden Einzügen können mehrere zukünftige Einzugstermine in einer Vorabinformation zusammengefasst werden. Weitere erforderliche zahlungsbezogene Mitteilungen können über Eversports oder den eingesetzten Zahlungsdienstleister erfolgen.

9.13 Änderungen deiner Bankverbindung teilst du uns unverzüglich mit und aktualisierst das Mandat rechtzeitig im Buchungssystem. Läuft ein Mandat nach den Vorgaben des SEPA-Regelwerks ab oder wird es unwirksam, erteilst du auf unsere Aufforderung ein neues Mandat. Ein Widerruf des Mandats wirkt nur für künftige Einzüge und lässt die Zahlungspflicht aus der Membership unberührt; für offene Beiträge ist dann rechtzeitig eine andere vereinbarte Zahlungsart zu nutzen.

9.14 Ein Beitrag gilt erst dann als gezahlt, wenn der Betrag dem Studio endgültig gutgeschrieben und nicht zurückgebucht worden ist. Dein gesetzliches Recht, die Erstattung eines autorisierten Lastschrifteinzugs innerhalb von acht Wochen ab der Belastung ohne Angabe von Gründen zu verlangen (§ 675x BGB), bleibt unberührt. Die zugrunde liegende Beitragsforderung des Studios bleibt in diesem Fall bestehen.

9.15 Bei einer von dir zu vertretenden Rücklastschrift darf das Studio die ihm von Eversports, dem Zahlungsdienstleister oder einem Kreditinstitut tatsächlich berechneten Rücklastschriftkosten weiterberechnen, höchstens jedoch 10,00 € je Rücklastschrift. Eigene Bearbeitungs- oder Verwaltungskosten werden nicht berechnet. Dir bleibt ausdrücklich der Nachweis gestattet, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

10. Anpassung der Membership-Beiträge

10.1 Das Studio darf den monatlichen Beitrag einer auf unbestimmte Zeit laufenden Membership nach Maßgabe dieser Ziffer anpassen, um Änderungen der Kosten weiterzugeben, die der Erbringung der Studioleistung zugrunde liegen. Berücksichtigungsfähig sind ausschließlich Änderungen der Personalkosten einschließlich Lohnnebenkosten, der Miet- und Nebenkosten, der Energiekosten, der Kosten für Wartung, Instandhaltung, Leasing oder Ersatz der Trainingsgeräte, der Versicherungs-, Software-, Buchungs- und Zahlungssystemkosten sowie gesetzlich veranlasster Abgaben und Steuern.

10.2 Maßgeblich für eine Beitragsanpassung ist die tatsächliche Veränderung der in Ziffer 10.1 genannten Kosten seit Vertragsbeginn bzw. seit der letzten Beitragsanpassung. Eine Beitragserhöhung ist nur zulässig, soweit sich die für die Membership maßgeblichen Gesamtkosten tatsächlich erhöht haben. Ein im Membership-Beitrag enthaltener Gewinnanteil wird durch die Beitragsanpassung nicht erhöht.

10.3 Eine Anpassung ist frühestens zwölf Monate nach Vertragsbeginn und danach höchstens einmal innerhalb von zwölf Monaten zulässig. Eine Beitragserhöhung darf die nach Ziffer 10.2 tatsächlich eingetretene Kostensteigerung nicht überschreiten und ist auf höchstens 5 % des zuletzt geltenden monatlichen Membership-Beitrags begrenzt. Kostensteigerungen, die auf einer Fehlkalkulation des Studios beruhen, bleiben außer Betracht.

10.4 Sinken die in Ziffer 10.1 genannten Kosten insgesamt, ist das Studio verpflichtet, den Membership-Beitrag nach denselben Maßstäben entsprechend zu senken. Kostensteigerungen und Kostensenkungen sind bei jeder Prüfung miteinander zu verrechnen. Die Prüfung erfolgt mindestens einmal jährlich.

10.5 Das Studio kündigt eine Anpassung mindestens sechs Wochen vor ihrem Wirksamwerden in Textform an und erläutert dabei den bisherigen und den neuen Beitrag, den Zeitpunkt des Wirksamwerdens sowie die Veränderung der einzelnen Kostenarten und deren Auswirkung auf den Beitrag. In der Ankündigung weisen wir dich gesondert auf dein Sonderkündigungsrecht nach Ziffer 10.6 sowie darauf hin, dass die Anpassung wirksam wird, wenn du von diesem Recht keinen Gebrauch machst.

10.6 Bei einer Beitragserhöhung kannst du die Membership bis zum Wirksamwerden der Erhöhung in Textform mit Wirkung zu diesem Zeitpunkt kündigen (Sonderkündigungsrecht); dies gilt auch während einer noch laufenden Mindestlaufzeit.

10.7 Preise für Tickets, Mehrfachkarten und Einzelleistungen können für die Zukunft geändert werden. Bereits gekaufte Tickets und Mehrfachkarten bleiben zu den bei Kauf geltenden Bedingungen nutzbar.

11. Zahlungsverzug, Aufrechnung und Zurückbehaltung

11.1 Kommst du mit einer fälligen Zahlung in Verzug, gelten die gesetzlichen Vorschriften. Verbraucher:innen schulden Verzugszinsen in Höhe von fünf Prozentpunkten über dem Basiszinssatz.

11.2 Für nach Eintritt des Verzugs erforderliche postalische Mahnungen können die tatsächlich entstandenen und gesetzlich ersatzfähigen Porto- und Materialkosten verlangt werden. Für Mahnungen per E-Mail werden keine Mahnkosten berechnet.

11.3 Befindest du dich mit mehr als einem vollen Monatsbeitrag in Verzug, können wir die Buchungsmöglichkeit und den Zugang zu den Kursen bis zum vollständigen Ausgleich sperren, nachdem wir dich unter Setzung einer angemessenen Frist gemahnt und auf die Sperrung hingewiesen haben. Eine Sperrung erfolgt nicht, solange du gegen die Forderung begründete Einwendungen erhoben hast oder dir ein Zurückbehaltungsrecht zusteht. Die Beitragspflicht bleibt während der Sperrung bestehen; ersparte Aufwendungen rechnen wir an. Nicht genutzte Classes des Sperrzeitraums werden nicht nachgewährt.

11.4 Befindest du dich mit der Zahlung von zwei aufeinanderfolgenden Monatsbeiträgen oder mit einem Betrag in Höhe von zwei Monatsbeiträgen ganz oder zu einem nicht unerheblichen Teil in Verzug, können wir die Membership nach erfolgloser Mahnung mit angemessener Fristsetzung fristlos kündigen. In diesem Fall können wir den Ersatz des Schadens verlangen, der uns durch die vorzeitige Beendigung innerhalb der noch nicht abgelaufenen Mindestlaufzeit entsteht; ersparte Aufwendungen werden angerechnet. Dir bleibt ausdrücklich der Nachweis gestattet, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

11.5 Gegen Forderungen des Studios kannst du aufrechnen, soweit deine Gegenforderung unbestritten, rechtskräftig festgestellt oder entscheidungsreif ist oder soweit sie auf demselben Vertragsverhältnis beruht. Ein Zurückbehaltungsrecht steht dir zu, soweit es auf Ansprüchen aus demselben rechtlichen Verhältnis beruht.

12. Ruhen der Membership

12.1 Auf Antrag in Textform kann die Membership vorübergehend ruhend gestellt werden, wenn du an der Nutzung aus einem wichtigen, nicht von dir zu vertretenden Grund für mindestens einen vollen Kalendermonat gehindert bist. Als wichtiger Grund gelten insbesondere eine ärztlich bescheinigte, die Teilnahme ausschließende Erkrankung oder Verletzung, eine Schwangerschaft ab der 13. Schwangerschaftswoche sowie ein nachgewiesener zusammenhängender Auslandsaufenthalt von mehr als einem Monat. Der Grund ist auf Verlangen nachzuweisen.

12.2 Die Ruhezeit beträgt mindestens einen und höchstens drei volle Kalendermonate je Zeitraum von zwölf Monaten; bei Schwangerschaft und Mutterschutz höchstens neun Monate. Sie beginnt frühestens mit dem auf den Antrag folgenden Kalendermonat.

12.3 Während der Ruhezeit entfällt die Beitragspflicht, und es wird kein Teilnahme-Kontingent bereitgestellt. Eine bei Beginn der Ruhezeit noch nicht abgelaufene Mindestlaufzeit verlängert sich um deren Dauer. Das Recht zur ordentlichen Kündigung nach Ziffer 9.2 bleibt unberührt; eine darüber hinausgehende Verlängerung der Vertragsdauer findet nicht statt.

12.4 Eine rückwirkende Ruhendstellung für bereits abgelaufene Zeiträume ist ausgeschlossen. Das gesetzliche Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt; bei der Prüfung, ob eine Fortsetzung des Vertrags zumutbar ist, wird berücksichtigt, ob die Ruhendstellung nach dieser Ziffer den Hinderungsgrund angemessen ausräumt.

13. Abmeldung, Stornierung und Nichterscheinen

13.1 Du kannst dich bis 24 Stunden vor Beginn der gebuchten Aktivität kostenfrei über Eversports abmelden. Eine beim konkreten Angebot abweichend ausgewiesene Stornierungsfrist beträgt höchstens 48 Stunden vor Beginn der Aktivität.

13.2 Mit Ablauf der Stornierungsfrist ist der für dich reservierte Geräteplatz verbindlich belegt. Meldest du dich danach ab oder erscheinst du nicht („No-Show"), gilt die gebuchte Einheit als in Anspruch genommen: Bei Mehrfachkarten und Memberships wird die Einheit abgezogen, bei Einzeltickets wird der Preis nicht erstattet.

13.3 Die Leistung des Studios besteht insoweit in der Bereitstellung und Reservierung eines Geräteplatzes in einer Aktivität mit fest begrenzter Teilnehmerzahl und fest eingeplanter Trainer:in. Unabhängig von der rechtlichen Einordnung von Ziffer 13.2 bleibt dir ausdrücklich der Nachweis gestattet, dass dem Studio kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist; in diesem Fall wird die Einheit gutgeschrieben bzw. der einbehaltene Preis ganz oder anteilig erstattet.

13.4 Wird der frei gewordene Platz noch vollständig anderweitig vergeben, schreiben wir dir die Einheit von uns aus gut bzw. erstatten den einbehaltenen Preis. Wir prüfen dies für jede nicht wahrgenommene Buchung.

13.5 Abmeldungen sollen aus organisatorischen Gründen über Eversports erfolgen. Ist dir eine Abmeldung über Eversports nicht möglich, genügt eine rechtzeitige Abmeldung in Textform, z. B. per E-Mail an info@re-form-studio.de. Maßgeblich ist der Zugang vor Ablauf der Frist.

13.6 Telefonische Absagen können wir aus Nachweisgründen nicht berücksichtigen; bitte melde dich über Eversports oder in Textform ab. Bestätigen wir eine telefonische Absage in Textform, gilt sie als im Zeitpunkt des Anrufs zugegangen. Krankheit, Verkehrsprobleme oder sonstige persönliche Hinderungsgründe führen nach Ablauf der Stornierungsfrist nicht ohne Weiteres zu einer kostenfreien Stornierung; Ziffer 13.3, zwingende gesetzliche Rechte und Kulanzentscheidungen im Einzelfall bleiben unberührt.

13.7 Bei Sportnavi- und Wellpass-Buchungen richten sich die finanziellen Folgen einer verspäteten Absage oder des Nichterscheinens abweichend von Ziffer 13.2 nach Ziffer 7a.5 bzw. 7b.5. Die übrigen Regelungen dieser Ziffer, insbesondere zu Stornierungsfristen, Abmeldewegen sowie Gutschriften und Erstattungen, bleiben anwendbar.

14. Warteliste

14.1 Ist ein Kurs vollständig ausgebucht, besteht die Möglichkeit, sich über die Eversports-App oder die Eversports-Webversion auf die Warteliste einzutragen, sofern diese Funktion für den jeweiligen Kurs aktiviert ist.

14.2 Wird ein Platz im gewünschten Kurs frei, erhalten die auf der Warteliste eingetragenen Kund:innen grundsätzlich gleichzeitig eine Benachrichtigung über Eversports.

14.3 Voraussetzung für den Erhalt solcher Benachrichtigungen ist, dass du in deinem Eversports-Account die entsprechenden Benachrichtigungseinstellungen aktiviert hast. Ein automatisches Nachrücken erfolgt nicht. Der frei gewordene Platz wird an die Person vergeben, die sich nach Erhalt der Benachrichtigung zuerst verbindlich über Eversports einbucht. Nach erfolgreicher Buchung gelten die Stornierungsregeln nach Ziffer 13.

14.4 Die Wartelisten- und Benachrichtigungsfunktion wird technisch über Eversports abgewickelt. Auf den Zeitpunkt der Zustellung einzelner Benachrichtigungen haben wir keinen unmittelbaren Einfluss; manuelle Änderungen an der Wartelistenreihenfolge nehmen wir nicht vor. Ein Anspruch auf einen Wartelistenplatz oder auf das Nachrücken besteht nicht. Unsere Haftung richtet sich nach Ziffer 18 und bleibt insbesondere für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit auch dann unberührt, wenn wir uns Dritter bedienen.

15. Kursplan, Kursausfall, Feiertage, Betriebsferien und Schließzeiten

15.1 Wir dürfen Kursinhalte, Abläufe, einzelne Übungen und die Einteilung der Trainer:innen anpassen, wenn dies aus organisatorischen Gründen (insbesondere Ausfall oder Wechsel von Trainer:innen), aus Sicherheits- oder Hygienegründen, wegen geänderter Herstellervorgaben zu den Geräten oder wegen behördlicher Vorgaben erforderlich ist. Der Gesamtcharakter der gebuchten Aktivität bleibt erhalten.

15.2 Der Kursplan kann aus den in Ziffer 15.1 genannten Gründen sowie saisonal oder wegen veränderter Nachfrage angepasst werden. Änderungen des regelmäßigen Kursplans kündigen wir mindestens zwei Wochen vorher an. Umfang und Struktur des Angebots bleiben dabei so erhalten, dass ein vereinbartes Membership-Kontingent weiterhin in zumutbarer Weise genutzt werden kann.

15.3 Wir dürfen eine Aktivität absagen, wenn weniger als vier Teilnehmer:innen angemeldet sind, bei Krankheit oder unvorhergesehener Verhinderung der eingeteilten Trainer:in, bei technischen Störungen an Geräten oder im Studio, bei behördlichen Vorgaben oder bei höherer Gewalt. Die Absage wegen zu geringer Teilnehmerzahl erfolgt spätestens 4 Stunden vor Beginn; danach findet die Aktivität statt. In den übrigen Fällen sagen wir so früh ab, wie es uns möglich ist.

15.4 Bei Absage durch uns wird eine über eine Mehrfachkarte oder Membership gebuchte Einheit wieder gutgeschrieben. Würde eine Membership-Class wegen der Absage verfallen und steht vor Monatsende kein zumutbarer Ersatztermin mit freiem Platz zur Verfügung, bleibt die betroffene Class weitere 30 Tage nutzbar. Bei einem bereits bezahlten Einzelticket für den abgesagten Termin kannst du nach deiner Wahl eine Gutschrift für einen Ersatztermin oder die Erstattung des gezahlten Ticketpreises verlangen. Weitergehende zwingende gesetzliche Rechte bleiben unberührt.

15.5 Wird ein Workshop oder ein Sondertermin wesentlich verlegt, kannst du die Teilnahme am Ersatztermin akzeptieren oder die Erstattung des für diesen Termin gezahlten Preises verlangen.

15.6 An gesetzlichen Feiertagen des Landes Nordrhein-Westfalen sowie am 24. und 31. Dezember findet grundsätzlich kein Kursbetrieb statt, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes angekündigt wird. An den übrigen Tagen des jeweiligen Monats steht dir das volle Kontingent zur Verfügung; Classes, die deshalb nicht genutzt werden konnten, bleiben abweichend von Ziffer 9.5 bis zum Ende des Folgemonats nutzbar.

15.7 Wir dürfen das Studio für planbare Betriebsferien sowie für planbare Wartungs-, Renovierungs- oder Reinigungsarbeiten an insgesamt bis zu 25 Kalendertagen je Kalenderjahr schließen. Jede geplante Schließzeit kündigen wir mindestens zwei Wochen vor ihrem Beginn in geeigneter Weise an, insbesondere per E-Mail, über Eversports oder durch Aushang im Studio. Während jeder vollständigen Schließzeit ruhen die gegenseitigen Leistungspflichten vom ersten bis einschließlich zum letzten Kalendertag der Schließung. Der Membership-Beitrag wird für diesen Zeitraum tagesanteilig auf Grundlage der tatsächlichen Kalendertage des jeweils betroffenen Monats nicht berechnet. Soweit der Beitrag bereits eingezogen wurde, wird der auf die Schließzeit entfallende Betrag erstattet. Das für den betroffenen Monat verfügbare Class-Kontingent wird entsprechend der Dauer der Schließzeit anteilig berechnet. Mindestlaufzeit, Kündigungsfrist und ein bereits bestimmter Beendigungszeitpunkt verlängern oder verschieben sich durch die Schließzeit nicht. Zwingende gesetzliche Rechte des Mitglieds sowie Ansprüche wegen nicht rechtzeitig angekündigter, unvorhersehbarer oder über die vorstehend geregelten Schließzeiten hinausgehender Leistungsausfälle bleiben unberührt.

15.8 Kann der Studiobetrieb aufgrund behördlicher Anordnung, höherer Gewalt oder eines anderen von keiner Vertragspartei zu vertretenden Umstands vollständig nicht stattfinden, ruhen die gegenseitigen Leistungspflichten vom ersten bis einschließlich zum letzten Kalendertag der Schließung. Für diesen Zeitraum werden keine Membership-Beiträge geschuldet. Bereits gezahlte Beiträge werden tagesanteilig erstattet. Das Class-Kontingent wird für den betroffenen Zeitraum entsprechend zeitanteilig berechnet. Mindestlaufzeit, Kündigungsfrist und ein bereits bestimmter Beendigungszeitpunkt verlängern oder verschieben sich durch die Schließung nicht. Zwingende gesetzliche Rechte bleiben unberührt.

15.9 Weitergehende Ansprüche, z. B. Fahrtkosten oder Verdienstausfall, bestehen nur nach Maßgabe der Haftungsregelung in Ziffer 18.

15.10 Verlegen wir das Studio innerhalb von Schloß Holte-Stukenbrock oder an einen Standort, der vom bisherigen Standort nicht mehr als 10 Kilometer entfernt ist, setzen die Verträge sich am neuen Standort fort. Wir kündigen eine Verlegung mindestens vier Wochen vorher an. Du kannst die Membership in diesem Fall ohne Angabe von Gründen innerhalb von vier Wochen nach Zugang der Ankündigung mit Wirkung zum Zeitpunkt der Verlegung in Textform kündigen; auf dieses Recht weisen wir in der Ankündigung hin.

15.11 Stellen wir den Studiobetrieb dauerhaft ein, enden Memberships mit dem Tag der Einstellung; bereits gezahlte Beiträge für spätere Zeiträume erstatten wir taggenau. Nicht genutzte Einheiten von Mehrfachkarten und nicht eingelöste Geschenkgutscheine erstatten wir in Geld; die Ausschlüsse der Barauszahlung in den Ziffern 7.4 und 8.4 gelten in diesem Fall nicht. Wir kündigen die Einstellung des Betriebs mindestens vier Wochen vorher in Textform an.

16. Hausrecht und Verhalten im Studio

16.1 Wir üben im Studio das Hausrecht aus. Den Anweisungen der Trainer:innen und des Studiopersonals ist Folge zu leisten.

16.2 Rücksichtsvolles Verhalten gegenüber anderen Teilnehmer:innen, pünktliches Erscheinen sowie die Einhaltung von Hygiene-, Sicherheits- und Nutzungsregeln sind Voraussetzung für die Teilnahme.

16.3 Bei erheblichen oder wiederholten Verstößen gegen Sicherheits-, Hygiene- oder Verhaltensregeln, bei Störung des Kursbetriebs, bei Belästigung oder Gefährdung anderer Personen können wir dich von einzelnen Aktivitäten oder dauerhaft von der Teilnahme ausschließen und die Membership aus wichtigem Grund fristlos kündigen. Für die betroffene einzelne Aktivität gilt Ziffer 13.2 mit dem Nachweisvorbehalt nach Ziffer 13.3 entsprechend. Bereits gezahlte Beiträge für Zeiträume nach der Beendigung sowie nicht genutzte Einheiten werden erstattet bzw. bleiben nutzbar. Ein Schadensersatzanspruch des Studios bleibt unberührt; ersparte Aufwendungen werden angerechnet.

16.4 Mitgebrachte Gegenstände sind in den bereitgestellten Ablagen zu verstauen. Fundsachen werden drei Monate aufbewahrt.

17. Foto-, Video- und Tonaufnahmen

17.1 Foto-, Video- und Tonaufnahmen durch Kund:innen sind im Studio nur mit unserer vorherigen Zustimmung und nur unter Wahrung der Rechte anderer Teilnehmer:innen zulässig.

17.2 Wir fertigen im Studio gelegentlich Foto- und Videoaufnahmen für unsere Öffentlichkeitsarbeit an, insbesondere für Website und Social Media. Solche Aufnahmetermine kündigen wir vorher an, in der Regel bei der Kursbuchung und zusätzlich durch einen Aushang im Studio.

17.3 Aufnahmen, auf denen du erkennbar bist, veröffentlichen wir nur auf Grundlage deiner ausdrücklichen, freiwilligen und gesondert erklärten Einwilligung. Die Einwilligung ist keine Voraussetzung für die Teilnahme und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Ohne Einwilligung nimmst du am gebuchten Termin unverändert teil; wir richten die Aufnahme dann so ein, dass du nicht erkennbar bist. Ist das im Einzelfall nicht möglich, findet an diesem Termin keine Aufnahme statt. Ein Ausweichen auf einen anderen Termin verlangen wir von dir nicht.

17.4 Einzelheiten zur Verarbeitung solcher Aufnahmen findest du in unserer Datenschutzerklärung.

18. Haftung und Verjährung

18.1 Wir haften unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

18.2 Bei einfacher Fahrlässigkeit haften wir nur bei Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung du regelmäßig vertrauen darfst. In diesem Fall ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

18.3 Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen. Dies gilt auch für die persönliche Haftung unserer gesetzlichen Vertreter:innen, Mitarbeitenden, Trainer:innen und Erfüllungsgehilf:innen.

18.4 Für mitgebrachte Gegenstände, Kleidung, Wertsachen und sonstiges Eigentum übernehmen wir keine Haftung, es sei denn, der Verlust oder Schaden beruht auf einem von uns zu vertretenden Verhalten nach Ziffer 18.1 oder 18.2. Wir empfehlen, Wertsachen nicht mit ins Studio zu bringen.

18.5 Für Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen.

18.6 Eine Haftung nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften, insbesondere dem Produkthaftungsgesetz, bleibt unberührt.

19. Widerruf

19.1 Bei Verträgen über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, die für einen spezifischen Termin oder Zeitraum gebucht werden, insbesondere bei einzeln gebuchten Kursen, Workshops oder sonstigen Aktivitäten mit festem Datum und fester Uhrzeit, besteht nach § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB kein Widerrufsrecht. Allein die Mindestlaufzeit einer Membership behandeln wir nicht als Buchung einer solchen konkreten Aktivität; für Memberships gilt Ziffer 19.2.

19.2 Für im Fernabsatz oder außerhalb von Geschäftsräumen abgeschlossene Memberships sowie für im Fernabsatz oder außerhalb von Geschäftsräumen erworbene, nicht auf einen konkreten Termin oder Zeitraum bezogene Tickets, Mehrfachkarten und Geschenkgutscheine steht Verbraucher:innen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Es gilt die Widerrufsbelehrung am Ende dieser AGB.

19.3 Für Fernabsatzverträge, die über eine Online-Benutzeroberfläche geschlossen werden und für die ein Widerrufsrecht besteht, stellen wir dort während der Widerrufsfrist eine ständig verfügbare, hervorgehoben platzierte und leicht zugängliche elektronische Widerrufsfunktion nach § 356a BGB bereit. Bei Nutzung dieser Funktion erhältst du unverzüglich eine Bestätigung des Eingangs auf einem dauerhaften Datenträger mit dem Inhalt der Widerrufserklärung sowie Datum und Uhrzeit ihres Eingangs.

19.4 Die Stornierungsregeln nach Ziffer 13 betreffen die freiwillige Abmeldung von einem gebuchten Termin und gelten unabhängig von einem etwaigen gesetzlichen Widerrufsrecht. Die elektronische Widerrufsfunktion ersetzt nicht die Abmelde- oder Stornofunktion für konkret gebuchte Termine.

19.5 Die Nutzung der elektronischen Widerrufsfunktion ist nicht verpflichtend. Ein Widerruf kann weiterhin auch durch jede andere eindeutige Erklärung, z. B. per E-Mail oder Brief, erklärt werden.

19.6 Soll eine widerrufbare Membership oder eine andere widerrufbare Dienstleistung bereits vor Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist beginnen, ist hierfür dein ausdrückliches Verlangen erforderlich; bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen muss es auf einem dauerhaften Datenträger übermittelt werden.

20. Verbraucherstreitbeilegung

20.1 Wir sind nicht verpflichtet und nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

20.2 Die frühere EU-Plattform zur Online-Streitbeilegung wird nicht verlinkt, da sie zum 20.07.2025 eingestellt wurde.

21. Datenschutz

21.1 Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns findest du in unserer Datenschutzerklärung.

21.2 Bei Nutzung von Eversports gelten zusätzlich die Datenschutzinformationen von Eversports bzw. der eingebundenen Zahlungsdienstleister. Für die Abwicklung von SEPA-Lastschriften werden deine Zahlungsdaten an den eingesetzten Zahlungsdienstleister übermittelt; Einzelheiten und die jeweilige Rechtsgrundlage findest du in unserer Datenschutzerklärung.

22. Schlussbestimmungen

22.1 Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gegenüber Verbraucher:innen gilt diese Rechtswahl nur, soweit dadurch keine zwingenden Verbraucherschutzvorschriften des Staates entzogen werden, in dem die:der Verbraucher:in seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.

22.2 Gegenüber Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen ist Gerichtsstand, soweit gesetzlich zulässig, der Sitz des Studios. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.

22.3 Wir dürfen unsere Rechte und Pflichten aus dem Vertrag ganz oder teilweise auf ein anderes Unternehmen übertragen, insbesondere im Rahmen einer Betriebsübernahme oder Umstrukturierung. Wir kündigen eine solche Übertragung mindestens vier Wochen vorher in Textform an. Du kannst den Vertrag in diesem Fall mit Wirkung zum Zeitpunkt der Übertragung in Textform kündigen; die Kündigung kann bis zwei Wochen nach dem Zeitpunkt der Übertragung erklärt werden.

22.4 Diese AGB gelten in der bei Vertragsschluss einbezogenen Fassung. Eine spätere Fassung wird nur Vertragsbestandteil, wenn du ihr zustimmst. Abweichend davon dürfen wir diese AGB während eines laufenden Vertrags einseitig ändern, soweit die Änderung ausschließlich

- zur Anpassung an eine geänderte Gesetzeslage, an höchstrichterliche Rechtsprechung oder an eine behördliche oder gerichtliche Anordnung erforderlich ist,
- eine nach Vertragsschluss entstandene, bei Vertragsschluss nicht vorhersehbare Regelungslücke schließt, deren Nichtschließung die Durchführung des Vertrags erheblich erschweren würde, oder
- für dich ausschließlich rechtlich vorteilhaft oder rein redaktioneller Natur ist.

22.5 Eine Änderung nach Ziffer 22.4 teilen wir dir mindestens sechs Wochen vor ihrem Wirksamwerden in Textform mit und benennen dabei die geänderten Regelungen, den Grund der Änderung und den Zeitpunkt des Wirksamwerdens. Du kannst der Änderung bis zu ihrem Wirksamwerden in Textform widersprechen; auf diese Möglichkeit weisen wir in der Mitteilung hin. Widersprichst du, wird der Vertrag zu den bisherigen Bedingungen fortgesetzt; dein Recht zur ordentlichen Kündigung nach Ziffer 9.2 bleibt unberührt. Ein Sonderkündigungsrecht des Studios wegen deines Widerspruchs besteht nicht. Änderungen der Hauptleistungspflichten, des Leistungsumfangs und des Beitrags sind von Ziffer 22.4 nicht erfasst; für Beitragsanpassungen gilt ausschließlich Ziffer 10.

22.6 Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Regelung treten die gesetzlichen Vorschriften. § 306 Abs. 3 BGB bleibt unberührt.

Widerrufsbelehrung

für Memberships sowie nicht termingebundene Tickets, Mehrfachkarten und Geschenkgutscheine

Diese Widerrufsbelehrung gilt für Memberships sowie für den Kauf von Tickets, Mehrfachkarten oder Geschenkgutscheinen im Fernabsatz oder außerhalb von Geschäftsräumen, soweit der Vertrag nicht zugleich eine konkrete Aktivität mit festem Termin oder einen anderen gesetzlich ausgenommenen spezifischen Zeitraum betrifft. Für die Buchung einer Aktivität zu einem festen Termin besteht nach Ziffer 19.1 dieser AGB kein Widerrufsrecht.

Widerrufsrecht

Du hast das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um dein Widerrufsrecht auszuüben, musst du uns

RE:FORM STUDIO UG (haftungsbeschränkt)

Bahnhofstraße 28

33758 Schloß Holte-Stukenbrock

E-Mail: info@re-form-studio.de

Telefon: 015562 063379

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über deinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Du kannst dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Du kannst den Widerruf während der Widerrufsfrist auch über die auf unserer Online-Benutzeroberfläche bereitgestellte Widerrufsfunktion erklären. Wenn du diese Funktion nutzt, übermitteln wir dir unverzüglich eine Bestätigung des Eingangs des Widerrufs auf einem dauerhaften Datenträger.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass du die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendest bzw. die Widerrufsfunktion vor Ablauf der Widerrufsfrist nutzt.

Folgen des Widerrufs

Wenn du diesen Vertrag widerrufst, haben wir dir alle Zahlungen, die wir von dir erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über deinen Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das du bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hast, es sei denn, mit dir wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dir wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Hast du verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so hast du uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem du uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichtest, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

— Ende der Widerrufsbelehrung —

Ergänzende Hinweise zum Widerrufsrecht

Diese Hinweise sind nicht Bestandteil der vorstehenden Widerrufsbelehrung.

Berechnung des Wertersatzes: Bei einer Mehrfachkarte entspricht der Wertersatz je genutzter Einheit dem gezahlten Kaufpreis geteilt durch die Gesamtzahl der Einheiten. Bei einer Membership entspricht er dem auf die Tage bis zum Zugang des Widerrufs entfallenden Anteil des vereinbarten Monatsbeitrags.

Vorzeitiges Erlöschen: Dein Widerrufsrecht erlischt bei einem Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen, wenn wir die Dienstleistung vollständig erbracht haben und mit der Ausführung erst begonnen haben, nachdem du dazu deine ausdrückliche Zustimmung gegeben und gleichzeitig deine Kenntnis davon bestätigt hast, dass du dein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch uns verlierst (§ 356 Abs. 4 BGB). Bei einer Mehrfachkarte liegt eine vollständige Erbringung erst vor, wenn sämtliche Einheiten genutzt wurden.

Erstattungen werden über denselben Zahlungsweg abgewickelt, über den die ursprüngliche Zahlung erfolgt ist, also gegebenenfalls über das Buchungs- und Zahlungssystem.

Muster-Widerrufsformular

Wenn du den Vertrag widerrufen willst, dann fülle bitte dieses Formular aus und sende es zurück. Alternativ kannst du die auf unserer Online-Benutzeroberfläche bereitgestellte Widerrufsfunktion nutzen.

An

RE:FORM STUDIO UG (haftungsbeschränkt)

Bahnhofstraße 28

33758 Schloß Holte-Stukenbrock

E-Mail: info@re-form-studio.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

_____

Bestellt am (*) / erhalten am (*): _____

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier): _____

Datum: _____

(*) Unzutreffendes streichen.

Freiwillige Angabe, die uns die Zuordnung erleichtert, E-Mail-Adresse oder Eversports-Konto:

_____